Herausgegeben vom Bundesministerium der Justiz

Bundesanzeiger

www.bundesanzeiger.de

ISSN 0344-7634 Mit den Teilen „Jahresabschlüsse und Hinterlegungsbekanntmachungen" sowie „Zentralhandelsregister" G 1990

Jahrgang 55 Ausgegeben am Dienstag, dem 11. November 2003 Nummer 210 – Seite 23 997

Inhaltsübersicht

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen Seite

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

Bekanntmachung einer bindenden Festsetzung zur Änderung der bindenden Festsetzung von Entgelten und sonstigen Vertragsbedingungen für Adressenschreiben, Abschreibearbeiten und ähnliche Arbeiten in Heimarbeit. Vom 26. März 2003 ..... 23 997

Bundeskartellamt

Bekanntmachung Nr. 164/2003 über die Beendigung eines Mittelstandskartells von Herstellern von Ziegeleierzeugnissen. Vom 29. Oktober 2003 ..... 23 997

Bundesamt für Verbraucherschutz, und Lebensmittelsicherheit

Bekanntmachung einer Allgemeinverfügung gemäß § 47a des Lebensmittel- und Bedarfsgegenständegesetzes über die Einfuhr und das Inverkehrbringen von Aprikosen, die Rückstände bis zu 0,5 mg/kg Cyprodinil enthalten. Vom 23. Oktober 2003 ..... 23 997

Umweltbundesamt

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen und der Immissionen. Vom 17. Oktober 2003 ..... 23 997

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kleinfeuerungsanlagen. Vom 17. Oktober 2003 ..... 23 998

Ausschreibungen
(siehe Ausschreibungen im Teil Gerichtliche und sonstige Bekanntmachungen, Rubrik 12b, Seite 24 005)

Sonstiges

Bundesministerium für Wirtschaft und Arbeit

3. Nachtrag zum Verzeichnis der Normen gemäß Verordnung über das Inverkehrbringen elektrischer Betriebsmittel zur Verwendung innerhalb bestimmter Spannungsgrenzen – 1. GSGV – 23 999

Hinweise

Inhalt des **Bundesarbeitsblattes** Nr. 10 — Oktober 2003 ..... 23 999

Wert eines Sonderziehungsrechts des Internationalen Währungsfonds in Euro 23 999

Scheckeinzugskurse der Deutschen Bundesbank 23 999

Referenzkurse der Europäischen Zentralbank 23 999

Nichtamtlicher Teil

Fachliteratur 23 999

Gerichtliche und sonstige Bekanntmachungen 24 000

Wichtiger Hinweis für unsere Leser

- Die **Jahresabschlüsse und Hinterlegungsbekanntmachungen** zur heutigen Ausgabe des Bundesanzeigers werden aus druck- und versandtechnischen Gründen gesondert zugestellt.

Bundesanzeiger Verlagsges. mbH., Postf. 10 05 34, 50445 Köln
DPAG – Postvertriebsstück – Entgelt bezahlt – G 1990

Nr. 210/2003

Amtlicher Teil

Bekanntmachungen

Umweltbundesamt

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen und der Immissionen

Vom 17. Oktober 2003

I.
Eignung von Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Überwachung von Emissionen

Unter Bezugnahme auf Nummer 3 der Richtlinie über die Bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen — Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vom 8. Juni 1998 — IG 1 3 - 51 134/3 (GMBl S. 543) — wird im Auftrag des BMU die Eignung der folgenden Messeinrichtungen bekannt gegeben:

1 Staubförmige Emission (qualitative Messung)

1.1 PFM 02

Hersteller:

Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG, 04420 Markranstädt

Eignung:

Für Anlagen der 27. BImSchV und der TA Luft

Messbereich bei der Eignungsprüfung:

Staub 0 bis 50 mg/m³

Einschränkung:

Die Messeinrichtung kann nur eingesetzt werden, wenn keine Taupunktunterschreitungen auftreten.

Hinweise:

1. Die Staubkonzentration wird im feuchten Abgas unter Betriebsbedingungen gemessen.
2. Die Messeinrichtung hat ihre Kalibrierfähigkeit im Bereich 0 bis 50 mg/m³ nachgewiesen.
3. Die eignungsgeprüfte Version bezieht sich nur auf die Sonde mit Rechteckprofil.
4. Die Referenzpunktkontrolle erfolgt nur durch eine interne elektronische Prüfung.

Prüfbericht:

TÜV Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/212 00 495/B vom 29. Juli 2003

2 Staubförmige Emissionen (Staubkonzentration)

2.1 FW 101

Hersteller:

Sick Engineering GmbH, 01458 Ottendorf-Okrilla

Eignung:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereich bei der Eignungsprüfung:

0 – 15 mg/m³

Hinweise:

1. Im Bereich der Messebene dürfen keine Taupunktunterschreitungen auftreten.
2. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBl 2000 S. 1192 Pkt. 1.1; die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf die Lanze mit einer Länge von 1335 mm, die alternativ zur Lanze mit der Länge von 1035 mm eingesetzt werden kann.

Prüfbericht:

RWTÜV Systems GmbH, Sparte Umwelttechnik, Nr. 205 92 933 vom 23. Juli 2003

3 Mehrkomponentenmesseinrichtungen

3.1 FGA II für CO, NO, NO_2, SO_2, O_2 und CO_2

Hersteller:

LAND Instrument International Ltd., Dronfield, S18 1DJ, England

Eignung:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

CO: 0—75 mg/m³
NO: 0—200 mg/m³
NO_2: 0—50 mg/m³
SO_2: 0—75 mg/m³
O_2: 0—10 Vol.-% und 0—25 Vol.-%
CO_2: 0—20 Vol.-%

Hinweise:

1. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntmachung vom 22. April 2003 (BAnz. S. 10 742, Pkt. 2.1).
2. Das Wartungsintervall beträgt bei aktiver wöchentlicher automatischer Kalibrierung einen Monat, sonst beträgt es eine Woche.
3. Die Querempfindlichkeit im SO_2-Messkanal (0—75 mg/m³) gegen CO und NO_x müssen durch Einstellen der Messeinrichtungen mit den nachstehend aufgeführten Prüfgaskonzentrationen gemäß Herstellerangaben kompensiert werden:

Gas	Konzentration
CO	250 ppm
NO	250 ppm
SO_2	250 ppm
NO_2	50 ppm
H_2	250 ppm
CO_2	15 Vol.-%

Prüfbericht:

TÜV Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/802004/B vom 28. Juli 2003

3.2 S700er Modulgeräte-Serie: Multor S 700 für CO, NO, SO_2, Unor S 700 für CO, NO, SO_2 und Oxor für O_2

Hersteller:

Maihak, 22399 Hamburg

Eignung:

Multor: Für Anlagen der 13. BImSchV und TA Luft

Unor: Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

für Multor:

CO: 0—250 mg/m³
NO: 0—250 mg/m³
SO_2: 0—250 mg/m³

für Unor:

CO: 0—100 mg/m³
NO : 0—100 mg/m³
SO_2: 0—100 mg/m³

Einschränkung:

Das Wartungsintervall ohne automatische Kalibriereinrichtung beträgt 7 Tage.

Hinweise:

1. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe im GMBl 2002 S. 401, Pkt. 2.1; die Ergänzungsprüfung bezieht sich auf die Software-Version 1.25, 1.26 und 1.27.
2. Die Justierung der Gerätekennlinie kann mit trockenem sowie alternativ mit feuchtem Prüfgas erfolgen, wenn die Messeinrichtung über eine interne Wasserdampfkompensation verfügt.
3. Die Eignungsbekanntgabe umfasst folgende Gerätevariationen:

Produktbezeichnung			Komponente 1	Komponente 2	Komponente 3	Komponente 4	Komponente H_2O (nur Multor)	Typ Bezeichnung S 700 -
Unor			CO					1
Unor			NO					2
Unor			SO_2					3
Oxor P			O_2					4
Oxor E			O_2					5
Unor	Unor		CO	NO				6
Unor	Unor		CO	SO_2				7
Unor	Unor		NO	SO_2				8
Unor	Oxor P		CO	O_2				9
Unor	Oxor P		NO	O_2				10
Unor	Oxor P		SO_2	O_2				11
Unor	Oxor E		CO	O_2				12
Unor	Oxor E		NO	O_2				13
Unor	Oxor E		SO_2	O_2				14
Multor			NO	SO_2			H_2O	15
Multor			CO	SO_2				16
Multor			CO	NO				17
Unor	Unor	Oxor P	CO	NO	O_2			18
Unor	Unor	Oxor P	CO	SO_2	O_2			19
Unor	Unor	Oxor P	NO	SO_2	O_2			20
Unor	Unor	Oxor E	CO	NO	O_2			21
Unor	Unor	Oxor E	CO	SO_2	O_2			22
Unor	Unor	Oxor E	NO	SO_2	O_2			23
Multor (1+2)	Unor (3)		CO	NO	SO_2			24
Multor (1+2)	Unor (3)		CO	SO_2	NO			25
Multor (1+2)	Unor (3)		NO	SO_2	CO		H_2O	26
Multor (1..3)			NO	SO_2	CO		H_2O	27
Multor (1+2)	Oxor P (3)		CO	NO	O_2			28
Multor (1+2)	Oxor P (3)		CO	SO_2	O_2			29
Multor (1+2)	Oxor P (3)		NO	SO_2	O_2		H_2O	30
Multor (1+2)	Oxor E (3)		CO	NO	O_2			31
Multor (1+2)	Oxor E (3)		CO	SO_2	O_2			32
Multor (1+2)	Oxor E (3)		NO	SO_2	O_2		H_2O	33
Multor (1..3)	Oxor P (3)		CO	NO	SO_2	O_2	H_2O	34
Multor (1..3)	Oxor E (3)		CO	NO	SO_2	O_2	H_2O	35
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor P (4)	CO	NO	SO_2	O_2		36
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor P (4)	CO	SO_2	NO	O_2		37
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor P (4)	NO	SO_2	CO	O_2	H_2O	38
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor E (4)	CO	NO	SO_2	O_2		39
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor E (4)	CO	SO_2	NO	O_2		40
Multor (1+2)	Unor (3)	Oxor E (4)	NO	SO_2	CO	O_2	H_2O	41

Prüfbericht:

RWTÜV Systems GmbH, Essen,
Nr. 1.5/01160/94 - 203 75 794 vom 24. Juli 2003

II.
Eignung für Messeinrichtungen zur kontinuierlichen Messung von Bezugsgrößen/Betriebsgrößen

1 Volumenstrom

1.1 FMD 02

Hersteller:

Dr. Födisch Umweltmesstechnik AG, 04420 Markranstädt

Eignung:

Für genehmigungsbedürftige Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV.

Messbereich bei der Eignungsprüfung:

0 bis 30 m/s

Hinweis:

1. Die Messeinrichtung kann nur eingesetzt werden, wenn keine Taupunktunterschreitungen auftreten.
2. Strömungsgeschwindigkeiten unter 3 m/s werden von der Messeinrichtung nicht aufgelöst.

Prüfbericht:

TÜV Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Köln, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg Nr. 936/21 200 495/A vom 29. Juli 2003

III.
Elektronische Systeme zur Erfassung und Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen

Unter Bezugnahme auf Nummer 3.2 der Bekanntmachung vom 1. Oktober 1998 der für die Durchführung der Richtlinie 96/62/EG des Rates vom 27. September 1996 über die Beurteilung und Kontrolle der Luftqualität zuständigen Stellen (BAnz. S. 15 125) wird im Auftrag des BMU die Eignung der folgenden Messeinrichtung bekannt gegeben:

1 D-EMS 2000 - PC-Version

Hersteller:

DURAG Industrie Elektronik GmbH & KG, 22453 Hamburg

Eignung:

1. Erfassung und Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen genehmigungsbedürftiger Anlagen und Anlagen der 27. BImSchV
2. Emissionsfernüberwachung

Einschränkung:

Um das System vor unbefugtem Zugriff auf gespeicherte Daten im Dauerbetrieb zu schützen, sind die über den Administrator des PC-Betriebssystems erteilten Zugangsrechte bei Dateiverwaltungs-Programmen (wie zum Beispiel Explorer) zu beschränken.

Hinweise:

1. Die Messeinrichtung ist mit folgenden Software-Versionen geprüft:

Bezeichnung	Kurzbeschreibung	Version
GTÜ-EFU	Behördensoftware zur Auswertung von Daten (EFU)	3.00q
Win-D-Eva	Visualisierung der Emissionsdaten	4.11
D-EVA_SD	Dienst zur Kommunikation mit den Emissionswertrechnern	4.11
D-Efue_D	Dienst für Emissionsdaten Fernübertragung	4.11
D-EVA_BD	Dienst für automatisches Backup auf Wechselmedien	4.11
D-EVA_PD	Dienst für automatisches Protokoll mit und ohne Ausdruck	4.11
D-EVA_MBD	Dienst für Emissionsdatenexport via Modbus (nur Labortest)	4.11
D-EVA_WD	Dienst für Watchdog	4.11
D-ERS00_D	Dienst für behördliche Emissionsrechnungen	4.11
D-ERS00_O	Oberfläche behördliche Emissionsrechnungen	4.11
D-EVA_Scr	Visualisierungs- und Bedientool für Dienste ohne Oberfläche	4.11
D-EVA_CE	Tool für Dienste und Programme	4.11

2. Die physikalischen Grenzen der Datenübertragung mittels RS232C sind bei der Installation zu beachten.
3. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe GMBl 2002, S. 403.

Prüfbericht:

TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, München,
Nr. 222 640 vom 3. Juli 2003.

2 Emissionsfernüberwachungs- und Auswertesystem MEAC 2000

Hersteller:

Sick/Maihak AG, 22399 Hamburg

Eignung:

Auswertung kontinuierlicher Emissionsmessungen genehmigungsbedürftiger Anlagen sowie 27. BImSchV

Einschränkung:

Das System soll nur in büroähnlichen Räumen (z. B. in Messwarten oder klimatisierten Räumen) installiert werden.

Hinweise:

1. Die Daten-Aufnahme-Einheit DAE ist im Temperaturbereich von —10 °C bis 50 °C einsetzbar.
2. Die EFU-Funktionen sind zusammen mit dem „G-System" GTÜ (Software-Version 3.00d) geprüft worden.
3. Es handelt sich um ein eignungsgeprüftes Software-Produkt für handelsübliche Hardware verschiedener Hersteller.
4. Die Prüfung erfolgte unter Berücksichtigung der bundeseinheitlichen Schnittstellendefinition (Stand: 7. März 1996).
5. Ergänzungsprüfung zur Eignungsbekanntgabe GMBl 1998 S. 419, geprüfte Software-Version 1.28.

Prüfbericht:

TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, München,
Nr. 286 758 vom 21. Juli 2003

IV.
Mitteilung zum Rundschreiben des BMU

vom 3. Juni 1996 — IG I 3 - 51134 / 2 —
GMBl S. 591 Pkt. 4.1

Die im oben genannten Rundschreiben aufgeführte Messeinrichtung FID 3001 W des Herstellers Testa GmbH, München, wird auch mit der Gerätebezeichnung LAND THA 300 von Land Instruments International Ltd., Dronfield, England, vertrieben.

Stellungnahme:

TÜV Immissionsschutz und Energiesysteme GmbH, Abt. Immissionsschutz, Unternehmensgruppe TÜV Rheinland/Berlin Brandenburg, Köln, Zeichen 936-dr.wil, vom 19. August 2003.

Berlin, den 17. Oktober 2003
UBA II 6.4 - 54 173/1

Umweltbundesamt
Im Auftrag
Dr. H u m m e l

★

Bekanntmachung über die bundeseinheitliche Praxis bei der Überwachung der Emissionen aus Kleinfeuerungsanlagen

Vom 17. Oktober 2003

Eignung von Messeinrichtungen

Unter Bezugnahme auf das Rundschreiben des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (BMU) vom 31. Januar 1997 — IG I 3 - 51134/1 — (GMBl S. 522) wird im Auftrag des BMU die Eignung nachstehender Messeinrichtungen bekannt gegeben:

Messgeräte zur kombinierten Bestimmung der Abgastemperatur (T_A) und des Sauerstoffgehaltes O_2

1 testo 325 M und testo 325 XL jeweils mit flexibler Rauchgassonde

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79853 Lenzkirch

Messkomponenten:

Abgastemperatur und O_2-Anteil

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

0—180 °C Abgastemperatur im Langzeitbetrieb
0—200 °C Abgastemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweis:

Ergänzungsprüfung zur Mitteilung des BMU im GMBl 2003 S. 142

Prüfberichte:

TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, München,
Nr. M-BT 1005-00/02 vom 23. Juli 2003

Prüfkennzeichen:

testo 326 M: By Rg G 218
testo 325 XL: By Rg G 222

2 testo 300 XL, testo 300 M und testo 300 L jeweils mit flexibler Rauchgassonde

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79853 Lenzkirch

Messkomponenten:

Abgastemperatur und O_2-Anteil

Messbereiche bei der Eignungsprüfung:

0—180 °C Abgastemperatur im Langzeitbetrieb
0—200 °C Abgastemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweis:

Ergänzungsprüfung zur Bekanntmachung vom 22. April 2003 (BAnz. S. 10 743, I, Pkt. 2.1)

Prüfberichte:

TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, München,
Nr. M-BI 1012-01/03 vom 10. März 2003 und 23. Juli 2003

Prüfkennzeichen:

testo 300 XL: By Rg G 226
testo 300 M: By Rg G 224
testo 300 L: By Rg G 225

3 testo 300 XXL CO l/h mit flexibler Rauchgassonde

Hersteller:

Testo GmbH & Co., 79853 Lenzkirch

Messkomponenten:

0—180 °C Abgastemperatur im Langzeitbetrieb
0—200 °C Abgastemperatur im Kurzzeitbetrieb (30 min.)

Hinweis:

Ergänzungsprüfung zur Bekanntmachung vom 22. April 2003 (BAnz. S. 10 743, I, Pkt. 1.1)

Prüfberichte:

TÜV Süddeutschland Bau und Betrieb GmbH, München,
Nr. M-BI 1011-00/03 vom 14. Januar 2003 und 23. Juli 2003

Prüfkennzeichen:

testo 300 XXL CO l/h: By Rg G 223

Berlin, den 17. Oktober 2003
UBA II 6.4 - 54 173/2

Umweltbundesamt
Im Auftrag
Dr. H u m m e l